

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 404 - Haupt- und Personalamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Almuth Salentijn 563 - 67 64 563 - 80 10 Almuth.Salentijn@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.12.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0998/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.12.2017	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entgegennahme o.B.
13.12.2017	Hauptausschuss	Entgegennahme o.B.
18.12.2017	Rat	Entgegennahme o.B.
Personal- und Organisationsentwicklungskonzept		

Grund der Vorlage

Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag

Das Personal- und Organisationsentwicklungskonzept gemäß Anlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Die Verwaltung hat mit der Drucksache VO/0504/17 zuletzt gegenüber dem Finanzausschuss in der Sitzung am 4.7.2017 zum Sachstand berichtet.

Wie angekündigt wird nunmehr das Konzept für Personal- und Organisationsentwicklung vorgestellt (vgl. Anlage), welches der Verwaltungsvorstand in seiner Sitzung am 20.11.2017 beschlossen hat.

Die Herausforderungen haben sich seit dem Konzept aus dem Jahr 2012 maßgeblich verändert. Die nächsten Jahre werden durch den demografischen Wandel einerseits und die Digitalisierung andererseits bestimmt.

Die Frage ist nicht, ob die Stadtverwaltung diesen Wandel annimmt, sondern wie sie ihn gestalten kann. Das Personal- und Organisationsentwicklungskonzept der Stadt Wuppertal orientiert sich an den sieben strategischen Zielen des Verwaltungsvorstandes: Erhöhung der Ausbildungszahlen, Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber, Sicherstellung des Wissenstransfers, Gesundheitsförderung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Frauenförderung und Digitalisierung.

In den nächsten zehn Jahren, also von 2017 bis 2026, werden 1.766 Mitarbeiter/innen die Stadtverwaltung verlassen. Das sind rund 46 % der heutigen Belegschaft von 3.831 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Konzept definiert, welche Anstrengungen vor allem in den Bereichen Personalgewinnung und –bindung unternommen werden müssen.

Das Konzept beschreibt bewährte Instrumente genauso wie neue Konzepte, die in unterschiedlichen Arbeitsgruppen entwickelt und durch das Haupt- und Personalamt ausgearbeitet wurden.

Das Konzept versteht sich als Momentaufnahme und als „Instrumentenkoffer“, der immer wieder angepasst und erweitert wird. Der Verwaltungsvorstand hat die Personalkonferenz unter der Leitung der Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Almuth Salentijn beauftragt, das Konzept jährlich zu evaluieren und fortzuentwickeln.

Anlagen

Konzept für Personal- und Organisationsentwicklung